

MISSION HYGIENE:

Hygiene für Patienten leicht sichtbar machen

Das Vertrauen von Patienten in die Sicherheit von Zahnarztpraxen ist in den vergangenen Monaten ständig neu auf die Probe gestellt worden. Die Coronapandemie hat hier merklich Spuren hinterlassen. Immer wieder steht die Frage im Raum: Ist es noch sicher, sich in ärztliche, insbesondere zahnärztliche Behandlung zu begeben?

Autorin: Farina Heilen

Zahnmediziner wissen die Frage in der Regel mit einem klaren Ja zu beantworten. Mit deutlich mehr Aufwand für die Praxis- hygiene unternehmen Zahnarztpraxen mehr als ihre anderen ärztlichen Kollegen, sie tun alles für eine lückenlose Hygienekette. Abzuleiten ist das ebenso aus den zahlreichen Regularien, die einzuhalten sind, wie aus den deutlich höheren Hygienekosten für Geräte und Prozessdokumentation. So sind die Ausgaben von Zahnmedizinern hier um ein Zehnfaches höher als beispielsweise die einer Hausarztpraxis.¹ Doch für Patienten bleibt das Hygieneengagement völlig unsichtbar. Diese wichtigen Prozesse laufen schließlich überwiegend hinter den Kulissen ab.

Studien belegen Macht von Hygiene für Patienten

Eine Studie der Bertelsmann Stiftung von 2018 zeigte, dass Hygiene der zweitwichtigste Faktor ist, wenn es um die Entscheidung von Patienten für eine Praxis geht.² Das ist gut nachzuvollziehen, berücksichtigt man eine weitere Untersuchung. So zitierte das *Hessische Ärzteblatt* 2020 eine Umfrage von PricewaterhouseCoopers (PwC), dass Patienten in Deutschland mehr Angst vor Krankenhaus-



Der HYGEIA Hygiene-Preis – gut sichtbar in der Praxis präsentiert – stärkt das Hygienevertrauen seitens der Patienten. _____

keimen haben als vor Behandlungsfehlern. Konkret: Mehr als 70 Prozent der 1.000 Befragten äußerten Sorgen um mangelnde Hygiene und eine daraus resultierende Ansteckungsgefahr.³

Patienten achten heute also mehr denn je auf die Hygiene von Arztpraxen – Corona hat das noch einmal verstärkt. Die Sichtbarkeit von Hygiene entscheidet also darüber, ob die Behandlungszimmer voll oder leer sind. Diese Erkenntnis macht Hygiene damit zum elementaren Erfolgsfaktor. Selbstverständlich nur, wenn sie auch tatsächlich sichtbar gemacht wird. Das nimmt Patienten die Angst.

Hygienebewegung: MISSION HYGIENE stärkt Vertrauen

Um das gesellschaftliche Vertrauen in die Hygiene von (zahn)medizinischen Einrichtungen, aber auch von Unternehmen und Medizinprodukten wiederherzustellen, hat sich die MISSION HYGIENE GmbH formiert. Mit dem klaren Ziel, herausragenden Hygieneeinsatz herauszustellen, eine Orientierungshilfe zu bieten und für Transparenz zu sorgen. So profitieren am Ende Patienten, Praxen, Arbeitgeber und Mitarbeiter. Als Schirmherrin gewannen die Initiatoren sogar die gemeinnützige WATER FOUNDATION.

Dr. Susie Weber, M.Sc., MHBA, Hygieneexpertin und Zahnärztin, verstärkt MISSION HYGIENE als Chefauditorin: „Die Hygienestandards in deutschen Zahnarztpraxen sind überdurchschnittlich. Wir vereinen gut 43.000 Hygienevorbilder dort draußen. Dennoch spüren wir eine Verunsicherung seitens der Patienten. Dem gilt es jetzt wirksam entgegenzutreten. Schließlich haben wir mit unseren kompetenten Teams, Praxis-QMs und internen Prozessen einiges zu bieten. Also lasst uns dies auch endlich zeigen.“

HYGEIA Hygiene-Preis – Auszeichnung für heraus- ragenden Hygieneeinsatz

Die Antwort auf das geschwächte Hygienevertrauen ist der HYGEIA Hygiene-Preis

der MISSION HYGIENE. Ausgezeichnete Praxen, Kliniken und Industrieunternehmen zeigen so nachhaltig ihren Hygienestandard denen, die es am meisten interessiert: ihrer Zielgruppe. Bei den einen sind es Patienten, bei den anderen Endverbraucher. Und das gleich in fünf Kategorien – den fünf Elementen der Hygiene: Oberfläche, Luft, Mensch, Wasser und System. Damit sorgen auch Zahnarztpraxen für Transparenz und legen die Spannweite des Hygieneengagements offen.

Doch wie sichert man sich die begehrte Auszeichnung? Der Bewerbungsprozess teilt sich in zwei Teile. Zum einen legt die Praxis in einem Fragebogen ihre Hygienearbeiten offen. Diese werden anschließend durch eine unabhängige Expertenkommission geprüft. Parallel erhalten Teilnehmer wertvolle Schulungsvideos, durch die der Hygieneeinsatz noch weiter professionalisiert wird. In einem Multiple-Choice-Test zeigt die Praxis dann, dass das gelernte Wissen auch verankert ist. Hierfür gibt es sogar Fortbildungspunkte.

Sind beide Bewerbungsabschnitte erfolgreich bestanden, erhält man den HYGEIA Hygiene-Preis. „Neben der Auszeichnung, die gut sichtbar für Patienten in den Praxen präsentiert wird, bekommen die Gewinner von uns ein umfassendes Marketing-Paket für die Praxiskommunikation. Damit wird über Website, Social Media und in den Praxen sichtbar, dass Patienten von wahren Hygienehelden umsorgt werden“, berichtet Dr. Weber. „Damit setzt man den Corona-Auswirkungen auch hier kraftvoll etwas entgegen.“

Jetzt Bewerbung online einreichen und Hygiene sofort sichtbar machen

Bewerbt euch jetzt bis zum 31. Mai 2021 unter www.mission-hygiene.org um euren HYGEIA Hygiene-Preis und macht eure Praxishygiene sichtbar. Macht euch das Wissen um die Relevanz von Hygiene bei euren Patienten zunutze, statt nur passiv zuzuschauen. Die erfolgreichsten Praxen während Corona waren und sind die in diesem Bereich kommunikationsstarken. Wir unterstützen euch dabei. Nutzt euren



Chefauditorin von MISSION HYGIENE: Dr. Susie Weber, M.Sc., MHBA, Hygieneexpertin und Zahnärztin.

Hygieneeinsatz, um euren Patiententstamm zu vergrößern und langfristig zu binden.

Quellen

- 1 Frenzel Baudisch, Nicolas (2020): Hygienekosten in Zahnarztpraxen. Institut der Deutschen Zahnärzte. Deutscher Zahnärzte Verlag DÄV.
- 2 Bertelsmann Stiftung & Weisse Liste (2018): Spotlight Gesundheit. Public Reporting über Arztpraxen.
- 3 Heinz, Thomas (2020): Hygienemängel in Arztpraxis und Krankenhaus. In: Hessisches Ärzteblatt, Ausgabe 5/2020.



www.mission-hygiene.org

KONTAKT

MISSION HYGIENE GmbH

Siemensstraße 59
48153 Münster
Tel.: +49 251 97447733
hi@mission-hygiene.org
www.mission-hygiene.org